

Soeben erhalte ich Ihren Brief. Freilich hat Müller die Sache angenommen, aber er hatte sie nicht gelesen, was wohl stets der sich von selbst verstehende Vorbehalt ist. Nur den Schluß kannte er. Von fides punica im strengen Sinne kann also nicht die Rede sein, so wie es überhaupt wohl nicht angeraten sein, sondern Freude erwecken würde, wenn Sie mit der letzten Zeitung anbänden. Aus Rache macht sich Müller gar nichts. Warum haben wir kein Blatt? . . .

.100.

FERDINAND LASSALLE AN FRANZ DUNCKER.<sup>1)</sup> (Original. Konzept.)

Berlin, 26. April 1863.

Herrn Franz Duncker, hier.

Bei den Grobheiten, mit welchen mich Ihr Blatt, weil Herr Bernstein nichts von der Sache versteht, täglich bedient, wäre es, glaube ich, nach allen Seiten hin sehr in der Ordnung, wenn Sie den Beitrittsbrief des — unbezweifelt — ersten deutschen Nationalökonomen Rodbertus,<sup>2)</sup> den ich Ihnen beiliegend überreiche, in extenso in Ihrem Blatte abdrucken wollten.

An und für sich wäre das schon um der Sache willen von Ihnen wie von anderen Blättern von selbst geschehen — wie ja auch Buchers und Professor Wuttkes Brief<sup>3)</sup> fast überall abgedruckt wurden — wenn nicht der Brief von Rodbertus so lang wäre, daß er nicht ohne ein Geldopfer von den Zeitungen mitgeteilt werden kann.

Dieses Geldopfer von Ihnen zu reklamieren, halte ich mich nun mit Rücksicht auf frühere Verhältnisse, ich weiß nicht ob mit Recht oder mit Unrecht, für berechtigt, und an Sie persönlich, nicht an Ihre Redaktion richte ich daher das Ersuchen, beifolgenden Brief etwa als eine Beilage zu Ihrem Blatte erscheinen lassen zu wollen.

Hochachtungsvoll

F. Lassalle.

<sup>1)</sup> Über Lassalles Beziehungen zu Franz Duncker (1822—1888), den Verleger der „Volkszeitung“ und fortschrittlichen Politiker, einst sein naher Freund, vgl. Bd. II, die Einführung, S. 22 ff. sowie passim.

<sup>2)</sup> Lassalles Briefwechsel mit Rodbertus wird in Bd. VI dieser Publikation zum Abdruck kommen. Rodbertus' Offener Brief an das Komitee des deutschen Arbeitervereines zu Leipzig wurde nach Dunckers Ablehnung bei Otto Wigand in Leipzig als Broschüre gedruckt und herausgegeben.

<sup>3)</sup> Wuttkes Brief vom 16. April und Buchers vom 20. April an das Leipziger Zentralkomitee wurden auch als Anhang zu Lassalles Leipziger Rede „Zur Arbeiterfrage“ abgedruckt.